



STRASSEN- WELTMEISTER

wurde 1952 erstmalig ein Deutscher, Heinz Müller. Er fährt

BAUER

Das technisch vollendete Qualitäts-Rad



Ludwig Hermann, 7-facher
DEUTSCHER MEISTER
und Weltmeisterschaftsritter

fährt **BAUER-Rad**

Fazit dieser einzigartigen Siegesserie:

Bedarf es eines klaren Beweises für die überlegene Qualität unserer Spitzenzeugnisse? Überlappende Reihen können kein Zufall sein; sie führen auf die Verwendung hochwertigsten Materials und der ausgereiften Konstruktion unserer Rennmaschinen, Musterstücke deutscher Handwerks- und Präzisionsarbeit, gefertigt von einem sehr häufig geschulten Facharbeiterstamm und Testfahrern. Teile unserer modernsten Maschinen und neuesten Konstruktionen haben wir die entscheidenden Etappen gerade in den mörderischen Straßen- und Temporeisenbahnrennen, an denen wir uns seit Jahren beteiligen, bestanden müssen. Denn dort ist eine Maschine fortwährend den allergrößten Belastungen ausgesetzt, das werden Kräfte unbarmherzig aufgedeckt, dort wird sich eine Maschine nur dann durch, wenn sie bis ins letzte Teilchen „fit“ ist und klassische Fahreigenschaften bewahrt. Besonders ein Bauer-Renner, davon zeugen die Erfolge, ist es erwiesen.



Zielankunft bei der STRASSENWELTMEISTERSCHAFT der Berufsfahrer 1952 in LUXEMBURG 1952 km
Siegler und **WELTMEISTER** Heinz Müller, in 7 Stunden 5 Minuten.
Dritter Ludwig Hermann, beide auf **BAUER-Rad**.

Auch sie fahr'n als Kenner den **BAUER-Renner**:



Volker
PETRY

Karl
WEIMER

Heert
HOLZMANN

Ingo
SAUERBÖRN

Einige ihrer größten Erfolge 1952 auf **BAUER-Rad**:

Sieger in „Großes Preis der Schweiz-G. m. H. H. (Rad)“ in Frankfurt	Zweiter in „Deutsches Straßenwettbewerb 1952“	Hochzeitlicher Profiwettbewerb, Insinger 2. Platz	Dritter in „Großes Preis der Haffstädter-Werke“ in Tübingen
Sieger in „Großes Preis der Stadt Frankfurt“	Zweiter in „Internationalen Rundstreckenrennen in Basel“	Erster in „Großes Preis der Stadt Frankfurt“	Erster in „Großes Preis der Stadt Frankfurt“

Touren- und Sporträder - Jugend- und Kinderräder
Rennräder für Bahn und Straße - Sportsportmaschinen
Gepäckträger - Anhänger für Motor- und Fahrräder
Fahrrad Beleuchtungen - Motorfahrräder und Motorräder

BAUER-WERKE KLEIN-AUHEIM



Radgeschäfte haben auch unsere anderen Modelle

Heinz Fingerhut, Klein-Auheim



**STRASSEN-
WELTMEISTER**

wurde 1952 erstmalig ein Deutscher, Heinz Müller. Er fährt

BAUER

Das technisch vollendete Qualitäts-Rad



Heinz Müller, Straßen-
WELTMEISTER
der Berufsfahrer 1952/1953
fährt **BAUER-Rad**

Stolze Bilanz der Rennsaison 1952:

„Die **BAUER-Werke** wiederholen ihren Vorjahreserfolg und erringen ganz überlegen die Deutsche Straßenmeisterschaft der Berufsfahrer. Sie stellen außerdem den Zweitplatzierten spende — ein weiterer großer Erfolg — den besten deutschen Fahrer im Gesamtergebnis der internationalen Deutschland-Rundfahrt. Die einzigartige Krönung aber bildet das sensationelle Abschneiden in der Weltmeisterschaft der Berufsfahrer, welche **BAUER** als Sieger-Rad und Drittplatzierung in Front sieht. Erstmals in der Geschichte der Straßenrennsportarten gelangt einem deutschen Fahrradwerk der Griff nach der begehrtesten Trophäe, dem Titel eines „Champion du monde.“ Doch sich hierzu noch eine lange Reihe von weiteren Erfolgen auf Bahn und Straße gesellt, sei nur kurz erwähnt. Da steht der Lohn, doch für das Experten ist das kein Wunder. Für ihn ist längst zum geflügelten Wort geworden:

„Das Sieger-Rad der Spitzenklasse,
das Rad der Bahn- und Straßenklasse“



ÄNDERUNG IN KONSTRUKTION UND AUSSTATTUNG VORBEHALTEN